Informationsblatt zum Umgang mit den personenbezogenen Daten unserer Geschäftspartner (B2B) nach Art. 13, 14 DSGVO

Verantwortlich für die Datenverarbeitung:

- Pfeifer & Langen IT-Solutions KG, Linnicher Str.48, 50933 Köln
- Datenschutzbeauftragter, E-Mail: <u>datenschutz@pl-itsolutions.com</u>

<u>Wie und wozu erfolgt die Verarbeitung der personenbezogenen Daten unserer Geschäftspartner und dortigen Ansprechpartner?</u>

Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die Sie als Person betreffen. Wir verarbeiten regelmäßig die folgenden personenbezogenen Daten:

- Vollständiger Name
- Berufliche Kontaktdaten (Adresse, Telefon, E-Mail, Position, aktueller Status im Unternehmen)
- weitere Daten im Einzelfall, z.B. von Ihnen mitgeteilte Geburtstagsdaten oder auch inhaltliche Informationen, wie ein bestimmter Termin mit Ihnen u.ä.

Ihre persönlichen Daten werden zentral in unseren auf lokalen Servern verorteten IT-Systemen gespeichert und insbesondere mit Microsoft Outlook und SAP verarbeitet.

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten für die folgenden Zwecke:

- Abschluss von Verträgen mit Ihrem Unternehmen (Art. 6 I 1 b DSGVO)
- Künftige persönliche Kontaktaufnahme für geschäftliche Zwecke (Art. 6 I 1 f DSGVO)
- Pflege persönlicher Geschäftsbeziehungen (Art. 6 I 1 f DSGVO)
- Anti-Terror-Prüfung und Sanktionsprüfung unserer Geschäftskunden, Lieferanten und Dienstleister (Art. 6 I 1 c DSGVO i.V.m. insb. Verordnung (EG) Nr. 2580/2001, Nr. 882/2002, Durchführungsverordnung (EU) Nr. 2017/1420 und entsprechender Nachfolgeverordnungen, § 74 Außenwirtschaftsverordnung

<u>Pfeifer & Langen-Gruppe</u> Wie Sie wissen, sind verschiedene Unternehmen Teil der Pfeifer & Langen-Gruppe. Durch eine Kooperation verschiedener Unternehmen der Gruppe können die jeweiligen Prozesse optimiert werden. Ein Datenaustausch findet dort statt, wo dies im überwiegenden berechtigten Interesse der Beteiligten liegt (Art. 6 I 1 f DSGVO).

<u>Unsere Zusammenarbeit mit Dritten</u> Wir profitieren von den Leistungen spezialisierter Unternehmen im Bereich der Datenverarbeitung. Da wir mit externen Dienstleistern zusammenarbeiten, bedeutet dies, dass wir nicht die gesamte Datenverarbeitung lokal und intern durchführen. Derartige Kooperationen erfolgen punktuell; externe Dienstleister werden von uns sorgfältig ausgewählt und datenschutzkonform eingebunden.

Ihre personenbezogenen Daten können auch an Behörden und Gerichte sowie an Rechtsanwälte, Wirtschaftsprüfer, Steuerberater, Unternehmensberater und ähnliche Dienstleister weitergegeben werden, die an das Rechtsgeheimnis gebunden sind.

Eine reguläre Übermittlung in Länder außerhalb der EU findet nicht statt. Sollte dies in Einzelfällen erfolgen, wird ein angemessenes Datenschutzniveau nach Art. 44 ff. DSGVO im Zielland sichergestellt.

<u>Speicherung und Löschung Ihrer Daten</u> Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten, wenn die vorgenannten Zwecke entfallen sind oder wenn eine erteilte Einwilligung von Ihnen widerrufen wurde, die gesetzlichen Aufbewahrungspflichten erloschen sind und auch kein berechtigtes Interesse an einer weiteren Datenspeicherung besteht, z.B. wenn Sie das Unternehmen, für das Sie Ansprechpartner sind, verlassen haben.

<u>Ihre Rechte</u> Soweit wir personenbezogene Daten von Ihnen verarbeiten, stehen Ihnen uns gegenüber verschiedene datenschutzrechtliche Ansprüche zu, die Sie gegenüber den oben genannten Ansprechpartnern geltend machen können:

- Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten und deren Herkunft, den Verarbeitungszweck sowie die Empfänger bzw. Kategorien von Empfängern der Daten zu verlangen (Art. 15 DSGVO, § 34 BDSG),
- unter bestimmten Voraussetzungen Berichtigung, Sperrung oder Löschung Ihrer personenbezogenen Daten von uns zu verlangen (Art. 16 - 18 DSGVO, § 35 BDSG),
- unter bestimmten Voraussetzungen die Übertragung Ihrer Daten, auch auf eine andere verantwortliche Stelle, verlangen (Art. 20 DSGVO) sowie
- sich bei uns oder der zuständigen Datenschutzbehörde über die Datenverarbeitung zu beschweren (Art. 77 DSGVO).

Auch können Sie der weiteren Verarbeitung Ihrer Daten widersprechen, wenn wir Ihre Daten aufgrund eines berechtigten Interesses verarbeiten (Art. 6 Abs. 1 S. 1 f) DSGVO). Soweit wir Ihre Daten nicht zu Werbezwecken verarbeiten, bedarf dies eines Grundes, der sich aus Ihrer besonderen Situation heraus ergibt. Bei einem Widerspruch werden wir Ihre persönlichen Daten, auf die sich der Widerspruch bezieht, ab Eingang während der dann folgenden Prüfung nicht mehr weiter verarbeiten und nach Abschluss der Prüfung – bei berechtigtem Widerspruch – löschen (§ 36 BDSG, Art. 21 DSGVO).

Eine uns übermittelte Einwilligung zur Datenverarbeitung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 a) DSGVO) können Sie jederzeit widerrufen; wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten dann nicht weiter, außer es besteht eine gesetzliche Erlaubnis hierfür.

Ein berechtigter Widerspruch und ein Widerruf haben keinen Einfluss auf bereits erfolgte Datenverarbeitungsvorgänge.

Wir erfüllen sämtliche Ihnen zustehenden Rechte unentgeltlich und unverzüglich. Wenden Sie sich hierzu und bei allen weiteren Fragen bitte unter den eingangs angegebenen Kontaktdaten direkt an uns oder auch an unseren Datenschutzbeauftragten.